

Die „schmerzhafte Schulter“ erfolgreich behandeln – konservative und postoperative Physiotherapie

In den letzten Jahren haben immer mehr Studien den Erfolg der konservativen Therapie und den hohen Stellenwert in der postoperativen Behandlung gezeigt.

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, einen umfangreichen klinische Einblick in die Befundung, Diagnose und den praktische Aufbau der aktiven Rehabilitation in allen Phasen der konservativen und postoperativen Therapie der Schulter zu gewinnen.

Verhältnis Praxis zu Theorie mit 2 : 1 deutlich im praktischen Bereich.

Der Kurs informiert über:

Im theoretischen Teil erhalten Sie einem Überblick über die funktionellen Anatomie und den aktuellen Stand der Schulterchirurgie.

Im praktischen Teil werden die strukturellen und funktionellen Tests mit der daraus resultierenden Behandlungsstrategie behandelt.

Es werden neue Behandlungstechniken sowie erfolgsversprechende evidenzbasierte Praktiken und wie diese direkt in die tägliche Praxis integriert werden können aufgezeigt. Es wird Ihnen neben passiven Mobilisierung und Tapeapplikationen die eine sofortige klinische Wirkung zeigen, der praktische Aufbau der einzelnen Phasen der Schulterrehabilitation für Sportler „back to sports“ und für den „normalen“ Patienten aus der täglichen Praxis vermittelt.

Themen:

- Pathologien der Rotatorenmanschette
 - „Impingement“ bis zur Ruptur
 - Werferschulter
 - Kalkschulter
- Zusammenhang der Skapuladyskense und der kinetischen Kette auf Schulterpathologien
- Glenohumerale Instabilitäten strukturell und funktionell
- Pathologien der Bizeps Sehne z.B. SLAP
- Frozen Shoulder
- anatomischer und inverser Schulterprothese

Was können Sie nach dem Kurs:

Die Schulter sowohl strukturell als auch funktionell untersuchen.

Sie können eine Prognose stellen und entsprechend den Patienten den Rehabilitationsverlauf kommunizieren.

Sie können die einzelnen Phasen der Therapie der Schulter für Sportler „back to sports“ und für den „normalen“ Patienten in der täglichen Praxis durchführen.

Nach dem Kurs werden Sie die „schmerzhafte Schulter“ leichter und erfolgreich behandeln.

Dozent

Tobias Baierle

Als therapeutischer Leiter der „Reha in der ATOS Klinik Heidelberg „spezialisierte ich mich auf die konservative und postoperative orthopädisch-chirurgische Rehabilitation der Schulter. Hier arbeite ich mit den Ärzten der Schulterambulanz der ATOS Klinik (Praxis Prof. Habermeyer, Dr. Lichtenberg, Prof. Lowe) eng zusammen. Referierte auf Kongressen und publizierte national und international in verschiedenen Journalen und Büchern über die Rehabilitation der Schulter.

- Master of Advanced Studies (MAS) Muskuloskelettale Physiotherapie
- Internationaler Abschluss in Orthopädische Manuelle Therapie (OMT)
- Supervisor/Mentor des Deutschen Verbandes für Manuelle Therapie (DVMT)
- EUSSER (European Society for *Shoulder* and Elbow Rehabilitation) Mitglied

Baierle T et al. Balance ability and postural stability among patients with painful shoulder disorders and healthy controls, *BMC Musculoskelet Disord* 2013; 14: 282

Baierle T. Multidirektionale atraumatische Schulterinstabilität (Multidirectional Non Traumatic Shoulder Instability). *Manuelletherapie* 2013;

Baierle T. Rehabilitation der Schulter. In: Habermeyer P (Hrsg.): *Schulterchirurgie*. 4. Aufl. München: Urban & Fischer; 2010

Baierle T. Therapeutische Befunderhebung. In: Magosch P, Scheiderer WD, Habermeyer P, Lichtenberg S (Hrsg.): *Konservative Therapie und Rehabilitation von Schultererkrankungen*. München: Urban & Fischer; 2011

Baierle T. Reha Phasen in der Physiotherapie. In: Magosch P, Scheiderer WD, Habermeyer P, Lichtenberg S (Hrsg.): *Konservative Therapie und Rehabilitation von Schultererkrankungen*. München: Urban & Fischer; 2011

Baierle T. Das patellofemorale Schmerz- Syndrom – Vergleich physiotherapeutischer Behandlungsmethoden. *Manuelletherapie* 2003;

Baierle T, Scharei M, Magosch P. Leitfaden Physiotherapie Kapitel 16 „Schulter“